Prot. N. 00230/20

Rom, 1. April 2020

An alle Höheren Oberen

An alle Brüder

Wo immer sie sich aufhalten

Liebe Brüder,

Der Herr gebe Euch Frieden!

Nach einigen Tagen nun schreibe ich Euch wieder, damit wir miteinander in Einfachheit und Gebet teilen, was wir alles in dieser „Zeit des Sturmes“ auf der ganzen Welt durchleben.

In der Generalkurie hier erreichen uns die Informationen nur sehr verhalten und knapp; gleichzeitig möchte ich jedoch versuchen, euch auf dem Laufenden zu halten, was die Situation der Brüder und des Ordens betrifft. Momentan zeigt sich, dass die Zirkumskriptionen in Norditalien am meisten vom Virus betroffen sind, besonders hohe Infektionszahlen zeigen sich bei den Brüdern in der Provinz Venedig. Glücklicherweise scheinen die meisten Brüder die kritische Phase bereits überstanden zu haben. Einige jedoch werden noch stationär versorgt und einige ringen auf den Intensivstationen um ihr Leben.

Einige andere unserer Brüder sind jedoch in diesen Tagen verstorben – ob nun aus „natürlichen“ Umständen oder durch Einwirkung des Coronavirus oder auf Grund des Virus, das können mir nicht immer mit Sicherheit sagen. Soviel uns mitgeteilt wurde, handelt es sich um vier Brüder aus der Provinz Venedig, einen Bruder aus der Provinz Emilia-Romagna, einen Bruder aus der Provinz Ligurien, einen Bruder in Holland, einen Bruder aus der Schweizer Provinz, vier Brüder in Frankreich und einen Bruder in Spanien.

Wir in der Generalkurie sind alle wohlauf und wir gedenken eines jeden einzelnen Bruders im Gebet, sobald uns nach und nach die Todesnachrichten erreicht haben. Ich lade auch euch ein, euch diesem wichtigen Akt des Mitgefühls anzuschließen, was ihr sicherlich jedoch bereits ohnedies macht.

Angesichts der sich so rasanten Ausbreitung der Pandemie weltweit, bitte ich euch alle erneut, euch strikt an die Verhaltensempfehlungen zu halten und uns und das Volk Gottes vor einer Ansteckung zu bewahren.

Vielleicht drängt uns auch genau dies alles, was wir in diesem geschichtlichen Moment durchleben, uns noch eindringlicher auf das bevorstehende Mysterium des Osterfestes vorzubereiten, das Mysterium der Auferstehung und des Lebens!

Vertrauen wir darum, immer und nachdrücklich, auf das Göttliche Wohlwollen.

Br. Roberto Genuin

Generalminister OFMCap